

Weishaupt – Synonym für moderne Heiztechnik

Martin Stadelmann*

Durchdachte Systemlösungen als Kernkompetenz

Mit einem Umsatz von rund 455 Mio. Euro zählt das Unternehmen Weishaupt mit Hauptsitz in Schwendi (D) zu den Branchenleadern im Bereich Brenner-technik, Heiz- und Brennwertsystemen, Solartechnik, Wärmepumpen, Erdsondenbohrungen und Gebäudeautomation. Dazu gehört die Schweizer Tochtergesellschaft in Geroldswil, die sich in den letzten 22 Jahren eine massgebliche Marktstellung erarbeitet hat.

Was der Name Weishaupt weltweit bedeutet, zeigt diese Geschichte: Als Dipl. Ing. Siegfried Weishaupt – der heute in zweiter Generation das Familienunternehmen leitet – vor ein paar Jahren in Asien eine Gruppe Amerikaner traf, fragten die sofort: Was machen Sie beruflich? Er: Brenner! Worauf die fragten: «Sie meinen Wischup»? (amerikanisch für Weishaupt und offensichtlich auch für Brenner allgemein). Durch seine Antwort: «Ich bin Wischup», entstanden interessante Gespräche mit den Heizungsfachleuten, wie sich schlussendlich herausstellte.

Forschung und Entwicklung

Die Internationalität von Weishaupt zeigt sich auch in der hohen Exportquote. Die Weishaupt Hightech-Produkte werden über das eigene Vertriebs- und Servicenetz in 60 Ländern vertrieben.

Für Forschung, Entwicklung und die Brennerproduktion sind in Schwendi rund 1000 Mitarbeitende beschäftigt. Alle Heiz- und Brennwertsysteme werden seit 1989 in Sennwald in der Schweiz hergestellt. Den Produktbereich Gebäudeautomation deckt die zur Gruppe gehörende Firma Neuberger in Rothenburg ob der Tauber mit 340 Mitarbeitern ab. 2008 hat sich die Weishaupt Holding GmbH mit einer Mehrheitsbeteiligung an der BauGrund Süd Gesellschaft für Geothermie mbH, Bad Wurzach, im Zukunftsgeschäft der Erdwärmenutzung stark gemacht.

Neue Geschäftsfelder und Produkte

Mit seiner Entwicklungsarbeit stellt Weishaupt zukunftsichere und energiesparende Technik bereit. Seit über fünfzig Jahren werden die Brenner der Typenreihe monarch an vielen Wärmeversorgungs- und Industrieanlagen eingesetzt; sie haben den hervorragenden Ruf von Weishaupt mitbegründet. Der neue monarch schreibt diese

Erfolgsserie fort, mit WM10 bis WM30 für rund 300 bis 5200 kW.

Die Weishaupt-Technologie multiflam ermöglicht die Einhaltung geringer Emissionswerte an grossen Feuerungsanlagen – ohne aufwändige Zusatzausrüstungen, sondern einfach mit einer neuen Mischein-

richtung mit Brennstoffaufteilung und Luftstufung. Diese gibt es für Leichtöl, Gas und Zweistoff-Brenner bis zirka 18 MW.

Weishaupt-Brenner sind serienmässig mit elektronischem Verbund und digitalem Feuerungsmangement ausgestattet. Dessen präzise und stets reproduzierbare Dosierung von Brennstoff und Verbrennungsluft sichert optimale Verbrennungswerte über einen langen Zeitraum. Der grösste Industrie-Brenner WK80, der vor zwei Jahren zunächst mit Gas die 22-MW-Grenze erreichte, schafft seit März Höchstleistung mit allen gängigen Brennstoffen.

Hocheffiziente Ölbrenner

Die Brennwertsysteme decken einen Leistungsbereich von 5 bis 1200 kW in Kaskadenausführung ab. Das neue Öl-Brennwertsystem WTC-OW hat einen hocheffizienten Premix-Ölbrenner mit Rotationszerstäuber, frequenzgesteuerter Öl-Präzisionsdosierpumpe und drehzahlvariablem Gebläse; es arbeitet modulierend. Mit dem bodenstehenden Gas-Brennwertkessel WTC-GB (90–300 kW, als Kaskade bis 1200 kW) hat Weishaupt sein Gasbrennwert-Programm erheblich ausgebaut. Die Wand-Gas-Brennwertgeräte Thermo Condens sind erhältlich

Oben: Das Weishaupt-Glashaus in Geroldswil. Unten: Brennerfabrikation in Schwendi.





Erdsondenbohrung der Baugrund Süd. (Bilder: Weishaupt)

von 5–60 kW; Kaskaden mit bis zu vier Geräten sind möglich. Bei allen Gas-Brennwertgeräten ist die O₂-Regelung (SCOT-Technik) serienmässig.

Nutzung von Umweltenergie

Das Solarprogramm wurde systematisch erweitert. Die neueste Generation der Solarkollektoren WTS-F2 wurde soeben erfolgreich im Markt eingeführt. Für Häuser mit geringer Dachneigung bieten neue aufgeständerte Kollektoren, die wahlweise

horizontal oder vertikal eingesetzt werden können, höchste Energieeffizienz.

Für Wärmepumpen wurde in Schwendi ein spezielles Schulungszentrum eingerichtet. Das Weishaupt Wärmepumpen-Programm umfasst über 60 Typen im Leistungsbereich von 5–130 kW. Neu ist die hocheffiziente Luft/Wasser-Wärmepumpe zur Aussenaufstellung, mit einer Leistung von 40 kW. Über 90 % aller Sole/Wasser-Wärmepumpen werden mit Erdwärmesonden der Tochtergesellschaft BauGrund Süd Geothermie AG in Geroldswil ausgerüstet.

Vier Fragen an Richard Osterwalder,

seit dem Jahre 1989 Geschäftsführer der Weishaupt AG, Geroldswil.

Nach einer Lehre als Heizungsmonteur Zusatzausbildung zum Heizungs- und Lüftungstechniker. Betriebswirtschaftliche Ausbildung, eidg. Dipl. Verkaufsleiter. Vorstandsmitglied des Lieferantverbandes GebäudeKlima Schweiz und Vorsitzender deren Technischen Kommission.



Wo liegt der Schwerpunkt für Weishaupt Schweiz in Zukunft: Im Industriegeschäft mit grossen Brennern oder im Privatgeschäft mit Gaskesseln, Wärmepumpen und Bohrungen? Was bedeutet das bezüglich Umsatz?

Es ist uns gelungen, alle Geschäftsfelder in den letzten Jahren zu starken Marktanteilen zu entwickeln. Dass die Entwicklungen unserer Grossbrenner bis 22 MW in der Schweiz sehr geschätzt und von den Investoren und Fachplanern bevorzugt werden, ist bekannt. Auch alle Heizsysteme aus unserem Werk in Sennwald im Rheintal, die wir seit 1989 auf über 20000 m² herstellen, haben heute eine führende Marktposition. Die eigenen Entwicklungen in der Brennwertechnik sind bedeutende Umsatzträger.

Seit rund 10 Jahren bieten wir durchdachte Systemlösungen im Bereich Solarthermie an, abgestimmt mit unserem kompletten Wärmeerzeuger-Programm. Nur abgestimmte Lösungen bieten höchste Effizienz und einfache Bedienung.

Der Schritt zur Geothermie mit der Baugrund Süd, die 2008 zu unserem Unternehmen stiess, kam zur richtigen Zeit. Die Firma verfügt über 28 Bohrgeräte mit rund 200 Mitarbeitern und führt jährlich über 6000 Projekte durch, das sind rund 220000 Bohrmeter pro Jahr. Durch die Gründung der Tochtergesellschaft im letzten Jahr mit Sitz in unserem Hause bieten wir ein Gesamtangebot von der Wärmepumpe mit der Erdwärmesonde inklusive Anschlussleitungen. Dadurch verkaufen wir nahezu 90 % aller Sole/Wasser-Wärmepumpen als komplettes System mit 10 Jahren Garantie auf die Entzugsleistung.

Wohin geht der Trend im Industriegeschäft?

Einen Schwerpunkt bildet die Effizienzsteigerung mit Drehzahl- und/oder O₂-Regulierungen in allen Bereichen. Dazu veröffentlichte «Spektrum GebäudeTechnik» in der Oktober-Ausgabe einen Artikel.

Wohin geht's im Privatgeschäft – mehr Gaskessel, mehr Wärmepumpen, kleinere oder grössere Leistungen?

Der fossile Anteil hat sich dieses Jahr erhöht, unsere Zuwachsraten sind bei allen Produktgruppen deutlich über Vorjahr, speziell die Öl- und Gas-Brennwerttechnik und Industriebrenner. Aber auch das Brenner-Ersatzgeschäft im kleineren und mittleren Leistungsbereich erlebt Zuwachsraten.

Geht der Trend bei den Wärmepumpen zu Luft und Erdsonde?

Durch unser System- und Komplettangebot der Wärmepumpen mit Speicher, Armaturengruppen, Regelung bis zur fertigen Erdwärmesonden ist der Anteil der Sole/Wasser-Wärmepumpen höher.



Weishaupt-Solarkollektoren und Kombination mit Speicher und Kessel.

Wetter bestimmt die Regelung

Neuberger Gebäudeautomation – auch im Konzern – bietet mit der Integration von Wetterprognosen in die Regelstrategien von Gebäuden ein innovatives, minimal-investives Produkt, genannt ProWetter, an. Zusammen mit dem Investor, Planer und Nutzer werden von Neuberger die Methoden mit Wettervorhersage für jedes Gebäude entsprechend der Nutzung und den Anlagen ausgewählt und umgesetzt. Dieses System optimiert seit 2009 die Gebäudeautomation der Tochtergesellschaft in Geroldswil.

Zentrale in Geroldswil

Der schweizerische Hauptsitz von Weishaupt AG ist ein von Stararchitekt Theo Hotz erbauter Glaskubus in Geroldswil, der direkt an der Autobahn steht – ein Architektur gewordenes Zeichen für Durchblick. Im modernen Schulungszentrum werden jährlich über 120 Kurse für Fachleute durchgeführt. Der Weishaupt Ingenieur-Fachzirkel, WIF, welcher der Fachwelt jedes Jahr die neusten Entwicklungen, Normen und Erfahrungsberichte aus der Branche präsentiert, wird am 24. März 2011 bereits zum 10. Mal durchgeführt und hat sich zum Branchentreff entwickelt. Für den Vertrieb, Kundendienst und die Produktion in Sennwald sind in der Schweiz rund 180 Personen für Weishaupt tätig. ■

Weitere Informationen:
Weishaupt AG
Chrummacherstrasse 8, 8954 Geroldswil
Tel. 044 749 29 29, Fax 044 749 29 30
www.weishaupt-ag.ch, info@weishaupt-ag.ch

*Martin Stadelmann, Fachjournalist BR SFJ